



Sekundarstufe I & II

Bedarfsorientierte Fortbildung

# Stören, streiten, stressen – eine Lösung?!

Professioneller Umgang mit herausforderndem Verhalten in der Sekundarstufe



## Das Anliegen

„Erst stören sie und dann kommen mir die noch blöd!“  
Wie können wir als Schulteam mit Verweigerung, Provokationen, Lustlosigkeit, etc. umgehen? Welche „guten Gründe“ könnten hinter dem Verhalten stecken? Ziel dieser Fortbildung ist es, Lehrkräften praxisnahe Strategien und Werkzeuge an die Hand zu geben, um in herausfordernden Situationen angemessen und konstruktiv zu reagieren. Wir werden uns mit verschiedenen Ansätzen der Kommunikation und Konfliktlösung beschäftigen, die es ermöglichen, eine positive Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern aufzubauen und ein unterstützendes Lernumfeld zu schaffen.

## Unser Angebot

Wir möchten Ihnen theoretisches und praktisches Wissen vermitteln, um herausfordernde Verhaltensweisen von Jugendlichen besser verstehen und analysieren zu

können und durch ein systematisches Vorgehen die Jugendlichen bestmöglich zu unterstützen. Während der Fortbildung wird das Verhalten der Schülerinnen und Schüler zunächst aus unterschiedlichen Blickrichtungen betrachtet. Verhalten beschreiben, verstehen wollen, begegnen. Ausgehend von diesem ersten Überblick werden zu den fünf Blickrichtung zentrale Aspekte erläutert. Es wird dabei immer Bezug auf das lösungsorientierte Denken und Handeln genommen.

## Ihr Lern-Gewinn

Die Fortbildung befähigt Sie, sich Ihrer eigenen Haltung bezüglich des Umgangs mit herausfordernden Verhaltensweisen zu reflektieren. Sie sind sich eigener Erfahrungen, Werte und Normen, die das eigene pädagogische Handeln beeinflussen, bewusst. Im Anschluss an die Schulung kennen Sie den verstehenden Ansatz als eine Grundlage um herausforderndem Verhalten zu begegnen, um Schülerinnen und Schüler bedarfsorientiert und bedürfnisorientiert zu begleiten.



Präventions  
Netzwerk  
Ortenaukreis

Gefördert durch



## Bedarfsorientierte Fortbildungen

Sie möchten Ihr Schulteam mit neuen Impulsen voranbringen? Das Präventionsnetzwerk Ortenaukreis bietet für viele Gesundheitsthemen passgenaue Bedarfsorientierte Fortbildungen an.

## Dauer, Termine und Kosten

Die Fortbildungen finden ganz nach Ihrem Wunsch halbtags (4 Stunden) oder ganztags (8 Stunden) statt. Gerne beziehen wir dabei auch Ihre Wunschtermine mit ein. Die Fortbildung kann in Präsenz oder Online umgesetzt werden. Unsere Fortbildungen sind für Sie kostenfrei. Die Finanzierung der Bedarfsorientierten Fortbildungen wird von der Techniker Krankenkasse übernommen.

## Referentinnen und Referenten

Unsere Referentinnen und Referenten sind von Expertinnen und Experten geschult. Sie vermitteln Ihnen in einem theoretischen und in einem praktischen Teil Inhalte und gut bewährte Methoden. Mit vielen Beispielen aus der täglichen Praxis erhalten Sie Anregungen, die zu Ihrer Einrichtung passen.

## Evaluation

Um die hohe Qualität unserer Arbeit sicherzustellen, evaluieren wir unsere Fortbildungen nach wissenschaftlichen Standards. Dafür holen wir u.a. Ihr persönliches Feedback im Anschluss an die Fortbildung ein und freuen uns auf Ihre Mithilfe in Form eines ausgefüllten Fragebogens.

## Nachhaltigkeitsgespräche

Uns ist es wichtig, dass Sie langfristig von unseren Fortbildungen profitieren. Deshalb führen wir sowohl mit Ihrem Referenten oder Ihrer Referentin als auch mit Ihnen selbst nach der Fortbildung ein Nachhaltigkeitsgespräch. Mit folgenden beispielhaften Fragen überprüfen wir dabei fortlaufend unsere Angebote und Inhalte: „Wovon konnte Ihre Einrichtung besonders profitieren? Was ist hängengeblieben? Wie wirksam sind die Methoden für Sie? Was konnten Sie umsetzen?“ Mit unseren Nachhaltigkeitsgesprächen festigen wir auch unser gemeinsames Netzwerk, das alle Beteiligten stärken soll.

## Sie möchten an einer Fortbildung des PNO teilnehmen?

- Melden Sie Ihr Interesse bei Ihrer/m zuständigen Präventionsbeauftragten.
- Wir beraten Sie bezüglich der Teilnahmevoraussetzung, unterstützen Sie bei der Themenfindung und schließen mit Ihnen eine Kooperationsvereinbarung.
- Wir vermitteln den Kontakt zu einer Referentin oder einem Referenten, die oder der speziell zu Ihrem Thema geschult ist. Zusammen klären Sie dann die Inhalte Ihrer Fortbildung.
- Die teilnehmenden Fach- und Lehrkräfte erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

## Ihre Präventionsbeauftragten sind für Sie da

### Raum Kehl

E-Mail: [pno.kehl@ortenaukreis.de](mailto:pno.kehl@ortenaukreis.de)

### Raum Achern

E-Mail: [pno.achern@ortenaukreis.de](mailto:pno.achern@ortenaukreis.de)

### Raum Offenburg

E-Mail: [pno.offenburg@ortenaukreis.de](mailto:pno.offenburg@ortenaukreis.de)

### Raum Lahr

E-Mail: [pno.lahr@ortenaukreis.de](mailto:pno.lahr@ortenaukreis.de)

### Raum Haslach

E-Mail: [pno.haslach@ortenaukreis.de](mailto:pno.haslach@ortenaukreis.de)

[www.pno-ortenau.de](http://www.pno-ortenau.de)



DER  
ORTENAU  
KREIS

